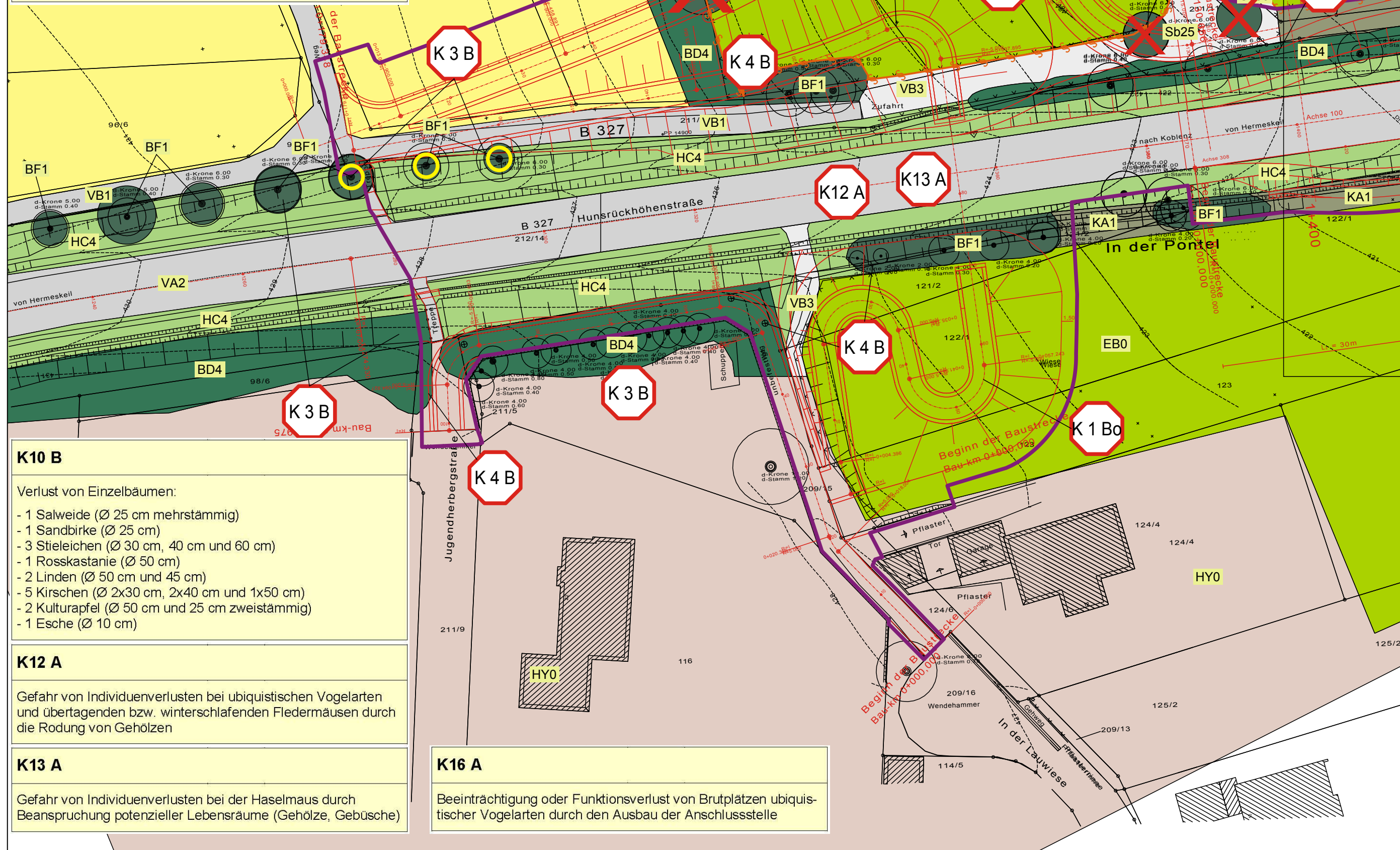


- K1 Bo**
Neuersiegelung von Bodenflächen und damit Verlust aller Bodenfunktionen
- K2 L**
Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch die Anlage des zusätzlichen Anschlussastes, der Fußgänger- / Radfahrerüberführung sowie den Verlust von Gehölzen
- K3 B**
Gefahr von zusätzlichen vermeidbaren baubedingten Eingriffen im Bereich der nach § 30 BNatSchG bzw. § 15 LNatSchG geschützten Biotope, für Gehölzbestände und zu erhaltende Einzelbäume randlich des Baufeldes
- K4 B**
Verlust von Kleingehölzen:
- Gebüsche mittlerer Standorte (BB9)
- Gehölzstreifen (BD3)
- Böschungshecken (BD4)
- Ufergehölze am Morbach (BE0)
- Baumreihen (BF1)
- mit Gehölzen bewachsener Silikatsteinbruch (GC2)
- K7 B**
Verlust von nach § 30 BNatSchG bzw. § 15 LNatSchG geschützten Biotopen:
- Ufergehölz an der Dhron (BE0)
- Glatthaferwiese (EA1)
- Mittelgebirgsbach (FM6)
- Feuchte Hochstaudenflur, flächenhaft (LB1)



- K10 B**
Verlust von Einzelbäumen:
- 1 Salweide (Ø 25 cm mehrstämmig)
- 1 Sandbirke (Ø 25 cm)
- 3 Stieleichen (Ø 30 cm, 40 cm und 60 cm)
- 1 Rosskastanie (Ø 50 cm)
- 2 Linden (Ø 50 cm und 45 cm)
- 5 Kirschen (Ø 2x30 cm, 2x40 cm und 1x50 cm)
- 2 Kulturapfel (Ø 50 cm und 25 cm zweistämmig)
- 1 Esche (Ø 10 cm)
- K12 A**
Gefahr von Individuenverlusten bei ubiquitischen Vogelarten und übertagenden bzw. winterschlafenden Fledermäusen durch die Rodung von Gehölzen
- K13 A**
Gefahr von Individuenverlusten bei der Haselmaus durch Beanspruchung potenzieller Lebensräume (Gehölze, Gebüsche)
- K16 A**
Beeinträchtigung oder Funktionsverlust von Brutplätzen ubiquitischer Vogelarten durch den Ausbau der Anschlussstelle

LEGENDE

Biototypen

- Wälder**
 - AB0 Eichenwald
 - AB5 Nadelbaum-Eichenmischwald
 - AG1 Sonstiger Laubmischwald einheimischer Arten (eine Art dominant)
 - AG2 Sonstiger Laubmischwald einheimischer Arten (ohne dominante Art)
 - AJ0 Fichtenwald
 - AJ1 Fichtenwald mit einheimischen Laubbaumarten
 - AK1 Kiefernwald mit einheimischen Laubbaumarten
 - AT0 Schlagflur
 - AU2 Vorwald, Pionierwald
- Kleingehölze**
 - BA1 Feldgehölz aus einheimischen Baumarten
 - BB4 Weiden - Auengebüsch
 - BB9 Gebüsche mittlerer Standorte
 - BD3 Gehölzstreifen
 - BD4 Böschungshecke
 - BD6 Baumhecke
 - BE0 Ufergehölz
 - BF1 Baumreihe
 - BF2 Baumgruppe
 - BF3 Einzelbaum
- Gewässer**
 - FM6 Mittelgebirgsbach
 - FN0 Graben
- Gesteinsbiotope**
 - GC2 Silikatsteinbruch
 - GF1 Vegetationsarme Kies- und Schotterbänke
- Weitere anthropogen bedingte Biotope**
 - HA5 Lössacker, lockerer Lehmmacker
 - HC2 Grünlandrain
 - HC4 Verkehrsrasenfläche
 - HH1 Straßenböschung, Einschnitt
 - HJ1 Ziergarten
 - HM4 Trittrassen, Rasenplatz, Parkrasen
 - HN1 Gebäude
 - HT5 Lagerplatz
 - HY0 Siedlungsfläche
- Saum bzw. linienförmige Hochstaudenflur**
 - KA1 Ruderaler feuchter (nasser) Saum bzw. linienförmige Hochstaudenflur
 - KB1 Ruderaler trockener (frischer) Saum bzw. linienförmige Hochstaudenflur
 - KB3 Waldbegleitender trockener Innensaum bzw. linienförmige Hochstaudenflur
- Annuelenfluren, flächenhafte Hochstaudenfluren**
 - LB1 Feuchte Hochstaudenflur, flächenhaft
 - LB2 Trockene Hochstaudenflur, flächenhaft
- Verkehrs- und Wirtschaftswege**
 - VA2 Bundes-, Landes-, Kreisstraße
 - VB1 Feldweg, befestigt
 - VB3 land-, forstwirtschaftlicher Weg
 - VB5 Rad-, Fußweg

Grünland

- EA0 Fettwiese
- EA1 Fettwiese, Flachlandausbildung (Glatthaferwiese)
- EA3 Fettwiese, Neueinsaat
- EB0 Fettweide
- EC0 Nass- und Feuchtgrünland
- EC1 Nass- und Feuchtwiese
- EC2 Nass- und Feuchtweide
- EE1 Brachgefallene Fettwiese
- EE3 Brachgefallenes Nass- und Feuchtgrünland

Zusatzcodes

- Strukturmerkmale**
 - ta starkes Baumholz (BHD über 50 cm)
 - ta1 mittleres Baumholz (BHD 38 bis 50 cm)
 - ta2 geringes Baumholz (BHD 14 bis 38 cm)
 - tb Altholz
 - td aktuelle Niederwaldnutzung
 - tt verbuschend
 - tu ruderalisiert
 - ud Felseinsprengel
- sonstiges**
 - gs1 Abgrabung, Steinbruch stillgelegt
- Gewässer**
 - wf1 bedingt naturnah, gering beeinträchtigt
 - wf2 bedingt naturnah, mäßig beeinträchtigt
 - wf4 naturnah
- sonstiges**
 - 40 BHD in cm
 - m zweistämmig
 - m mehrstämmig

Gehölzarten

- Es Esche Fraxinus excelsior
- Ka Kulturapfel Malus domestica
- Kir Kirsche Prunus avium
- Li Linde Tilia spec.
- Rk Ross-Kastanie Aesculus hippocastanum
- Sb Hänge-Birke Betula pendula
- Se Stieleiche Quercus robur
- Sw Sal-Weide Salix caprea

Sonstiges

- nach § 30 BNatSchG bzw. § 15 LNatSchG geschützte Biotope
- Grenze der vorübergehenden Inanspruchnahme
- Abgrabung für Retentionsraumverlust und begleitende Maßnahmen (genehmigte und im Erdbau bereits realisierte Maßnahme des LBM Trier)

Konflikte

K1 Bo Konfliktbezeichnung

Konfliktbeschreibung

Neuersiegelung von Bodenflächen und damit Verlust aller Bodenfunktionen

Verlust von Einzelbäumen

Gefährdung von Einzelbäumen

Bearbeitung LBP:	Projekt-Nr.:		
<p>Beethovenstraße 3 66111 Saarbrücken</p> <p>Tel: 0681 / 301405-70 Fax: 0681 / 301405-73 E-Mail: info@planum-gbr.de</p>	bearbeitet:	18.08.2017	M.Simon
	gezeichnet:	18.08.2017	C. Kasper
	geprüft:	18.08.2017	
	Dateiname:		

PLANFESTSTELLUNG

Rheinland-Pfalz

Landesbetrieb Mobilität
Trier
Dasbachstraße 15c · 54292 Trier
Tel: 0651/9796-0 · Fax: 0651/9796-1480

**B 327 / B 269
AS Morbach**

Anlage: 19.2
Blatt Nr.: 1
Maßnahmen Nr.: A.22-11-0046.01

	Datum	Name
bearbeitet		
gezeichnet		
geprüft		
Bestands- und Konfliktplan, Maßstab 1 : 500		
von NK: 6108 022 nach NK:		
Entwurfsprüfung: LBM Trier	Datum	Name
Straßenplanung:	08.01.2021	Marc Kuhn
Landespflege:		
Immissionsschutz:		
Nr. Art der Änderung	Datum	Name
1		
2		
3		
4		
5		
6		

aufgestellt:

i.v. Bartrick

Trier, den 08.01.2021